

UNIVERSITÄT BERN

VORLESUNGEN

IM

WINTERSEMESTER 1926/27

Dauer der Immatrikulation: 15. Oktober bis 15. November 1926.

Dauer der Vorlesungen: 19. Oktober 1926 bis 26. Februar 1927.



BERN
Buchdruckerei Dr. Gustav Grunau
1926

Studienpläne für alle Fakultäten, sowie für die Lehramtsschule und Kandidaten der Journalistik, ferner die **Reglemente** für das **theologische Seminar**, für die **juristischen Seminare** (romanistisches, germanistisches, kriminalistisches Seminar, Seminar für öffentliches Recht, Seminar für Volkswirtschaft und Konsularwesen, statistisches Seminar), für die **Abteilung für Handel, Verkehr und Verwaltung**, und für die **Seminare der philosophischen Fakultät** (historisches, philologisches, romanisches, englisches, deutsches, philosophisches, kunsthistorisches, mathematisches, mathematisch-versicherungswissenschaftliches und theoretisch-physikalisches Seminar) können beim Hochschulverwalter und beim Pedell der Universität bezogen werden.

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken zur Verfügung:

a. Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek). Geöffnet Werktags, die *Ausleihe* (mit Katalog) von 10—12, 2—4 Uhr, der *Lesesaal* (über 1000 Zeitschriften und Handbibliothek) von 9—12, 2—7, Samstags bis 5 Uhr.

Bei der Immatrikulation wird ein einmaliger Beitrag von 5 Fr. obligatorisch erhoben. Auskultanten zahlen einen Jahresbeitrag von 5 Fr.

b. Schweizerische Landesbibliothek. Enthält nur Helvetica. Benutzung für jedermann unentgeltlich. Lesezimmer geöffnet Werktags von 10—12, 2—7 Uhr. Ausleihe der Bücher von 10—12, 2—4 Uhr.

Das **Kunst-Museum** ist geöffnet Sonntags von 10^{1/2}—12 und 1—4 Uhr, an den übrigen Tagen von 9—12 und 1—5 Uhr. Die Studierenden der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarten freien Eintritt; diese Vergünstigung bezieht sich jedoch nicht auf die veranstalteten Extra-Ausstellungen.

Das **bernische historische Museum** (Kirchenfeld) ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **städtische Museum für Naturgeschichte** (Waisenhausstrasse) ist Dienstag und Samstag 3—5 Uhr und Sonntag von 10^{1/2}—12 Uhr geöffnet, für Studierende jederzeit unentgeltlich gegen Vorweisung der Legitimationskarte.

Die **Studienbibliothek der bernischen Musikgesellschaft** steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen zur unentgeltlichen Benützung offen.

Schweiz. Zentralstelle für Hochschulwesen, Bern, Spitalgasse 30, Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.



Verzeichnis

der

VORLESUNGEN

Winter-Semester 1926/27.*

1. EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

1. *Einführung in das theologische Studium.* Freitag
9—10. Prof. Hoffmann
2. *Allgemeine Religionsgeschichte III: Die Religionen
der Antike und der Islam.* Mittwoch und
Freitag 11—12. Prof. Haller
3. *Geschichte Israels.* Montag 15—16. Mittwoch und
Freitag 10—11, Donnerstag 16—17. Derselbe
4. *Erklärung ausgewählter Psalmen.* Dienstag, Mitt-
woch, Freitag 9—10. Derselbe
5. *Kolloquium zur allgemeinen Religionsgeschichte.*
Donnerstag 17—18. Derselbe
6. *Neutestamentliche Theologie I (Lehre Jesu).* Diens-
tag bis Donnerstag 8—9. Prof. Hadorn
7. *Leben Jesu.* Montag bis Donnerstag 9—10. Derselbe
8. *Erklärung des I. Korintherbriefs.* Dienstag 14—16.
Pd. Werner
9. *Kirchengeschichte des Zeitalters der Reformation
und Gegenreformation.* Montag bis Freitag
8—9. Prof. Hoffmann
10. *Die Religion der deutschen Klassiker (Lessing,
Herder, Schiller, Goethe)* Mittwoch 18—19. Derselbe

Anmerkung. Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

11. *Bernische Kirchengeschichte nach der Reformation bis 1800.* Montag und Donnerstag 10—11. Prof. **Hadorn**
12. *Geschichte der alten Philosophie (I. Teil).* Montag 16—17. Prof. **Lüdemann**
13. *Symbolik.* Dienstag bis Freitag 11—12. Derselbe
14. **Naturwissenschaft und Theologie.* 1-stündig. Dienstag 16—17. Pd. **Lienhard**
15. *Die Hauptsysteme der neuern Ethik.* Mittwoch, Freitag 10—11. Prof. **M. Lauterburg**
16. *Homiletik.* Dienstag, Donnerstag 10—11. Derselbe
17. *Grundriss der Pädagogik.* Donnerstag 9—10, Freitag 15—16. Derselbe
18. **L. von Beethovens kirchliche Chorwerke, mit besonderer Berücksichtigung der „Missa solennis“.* (Für Hörer aller Fakultäten). Mittwoch 14—15. Lektor **Graf**

Seminar.

19. *Alltestamentliches Proseminar: Das Leben Jeremias.* Dienstag 10—12. Prof. **Haller**
20. *Neutestamentliches Seminar. Pastoralbriefe.* Freitag 16—18. Prof. **Hadorn**
21. *Kirchengeschichtliche Uebungen (Quellen aus dem Mittelalter).* Mittwoch 16—18. Prof. **Hoffmann**
22. *Systematisch-theologisches Seminar: Dogmatische Uebungen.* Samstag 10—12. Prof. **Lüdemann**
23. *Homiletische und katechetische Uebungen.* Samstag 8—10, Donnerstag 15—17. Prof. **M. Lauterburg**
24. *Kirchenmusikalisches Praktikum.* (Erklärung und Vorführung ausgewählter Gemeindechoräle und liturgischer Orgelliteratur, auch für Nichtspieler.) 1—2-stündig, für ev.-reform. Theologen und Organisten. Lektor **Graf**

2. KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

25. *Allgemeine Einleitung in das Alte Testament.* Montag und Dienstag 8—9. Prof. **Kunz**
26. *Die Urgeschichte der Genesis.* Mittwoch bis Freitag 8—9. Derselbe

27. *Erklärung der aramäischen Stücke im Alten Testament.* Montag und Dienstag 9—10. Prof. **Kunz**
28. *Pastoralmedizin.* Mittwoch und Donnerstag 9—10. Derselbe
29. *Erklärung der Leidensgeschichte Jesu Christi nach den vier Evangelien.* Mittwoch 10—12 und Donnerstag 10—11. Prof. **Gaugler**
30. *Spezielle Einleitung in das Neue Testament.* Freitag 10—12. Derselbe
31. *Kirchengeschichte, neueste Zeit.* Dienstag 10—12, Freitag 15—17. Prof. **Küry**
32. *Die Scholastik (II. Teil).* Montag und Dienstag 15—16, Mittwoch 17—18. Prof. **Gilg**
33. *Dogmatik I.* Montag und Dienstag 16—17, Freitag 17—18. Derselbe
34. *Geistige Bewegungen im römischen Katholizismus der Gegenwart.* Donnerstag 18—19. Derselbe

Seminar.

35. *Hebräische Interpretationsübungen.* Freitag 9—10, Samstag 8—9. Prof. **Kunz**
36. *Pastoral-theologisches Konversatorium.* Samstag 9—10. Derselbe
37. *Übungen zur Religionsgeschichte des neutestamentlichen Zeitalters.* Samstag 10—12. Prof. **Gaugler**
38. *Exegetisch - homiletische Übungen.* Donnerstag 11—12. Derselbe
39. *Aufklärung und Romantik in der Katholischen Kirche.* Donnerstag 15—17. Prof. **Küry**
40. *Übungen zum Problem der Ethik.* Mittwoch 15—17. Prof. **Gilg**

3. JURISTISCHE FAKULTÄT.

41. *Römisches Privatrecht: Allgemeine Lehren.* Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 11—12. Prof. **Tuor**
42. *Römisches Privatrecht: Personen-, Familien- und Erbrecht.* Mittwoch und Samstag 10—12. Derselbe
43. *Romanistisches Seminar* (besonders für Anfänger). Freitag 17—19. Derselbe

44. *Schweizer Privatrecht: Familienrecht.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10—11. Prof. **Fehr**
45. *Deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—10. Derselbe
46. *Uebungen im Handelsrecht mit schriftlichen Arbeiten.* Alle 14 Tage Montag 17—19. Derselbe
47. *Schweizerisches Obligationenrecht: Allgemeiner Teil.* Montag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Guhl**
48. *Schweizerisches Privatrecht: Allgemeiner Teil und Personenrecht.* Montag bis Donnerstag 9—10. Derselbe
49. *Wertpapier- und Wechselrecht.* Samstag 9—11. Derselbe
50. *Uebungen im schweizerischen Privatrecht.* Freitag 16—18. Derselbe
51. *Des sociétés réglées par le C. O., sauf de la société coopérative.* Mercredi de 16 à 18 h. Prof. **Mouttet**
52. *Principi e forme generali del Processo civile.* Prof. **Bertoni**
53. *Internationales Privatrecht (vom schweizerischen Standpunkt aus).* Montag 16—17 und Donnerstag 17—18. Pd. **Beck**
54. *Vergleichendes Privatrecht: Die Handelsgesellschaften im deutschen, französischen und englischen Recht.* Dienstag 17—18. Pd. **Homberger**
55. *Repetitorium des Obligationenrechtes.* Mittwoch 17—18. Derselbe
56. *Bernisches Zivilrecht (E. G. zum Z. G. B.) Ausgewählte Kapitel.* Dienstag 17—19. Pd. **Flückiger**
57. *Strafrecht.* Montag bis Freitag 9—10. Prof. **Thormann**
58. *Zivilprozessrecht.* Montag bis Freitag 10—11. Derselbe
59. *Strafrechtspraktikum im kriminalistischen Seminar.* Dienstag 17—19. Derselbe
60. *Bernischer und eidgenöss. Strafprozess: Ausgewählte Kapitel.* Donnerstag und Freitag 14—15. Prof. **W. Lauterburg**
61. *Uebungen im bernischen Strafrecht und Strafprozess.* Montag und Dienstag 14—15. Derselbe
62. *Kirchenrecht.* Freitag 8—9, Samstag 8—10. Prof. **Delaquis**

63. *Das Strafrecht der Peinlichen Gerichtsordnung Karls V. (Entwicklungsgeschichte und Exegese)*. Freitag 11—12. Prof. **Delaquis**
64. *Einführung in die Rechtswissenschaft (Encyclopädie)*. Dienstag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Burckhardt**
65. *Bundesstaatsrecht*. Montag bis Freitag 15—16. Derselbe
66. *Völkerrechtliches Seminar*. Samstag 8—10. Derselbe
67. *Bernische Rechtsquellen und Gerichtsorganisation bis 1798*. Freitag 16—18. Prof. **Geiser**
68. *Anleitung zu rechtsgeschichtlichen und wirtschaftsgeschichtlichen Arbeiten nach den Quellen*. Nach Vereinbarung Gratis. Derselbe
69. *Besprechungen von Fragen der Schweiz. Wirtschafts- und Rechtsgeschichte*. Nach Vereinbarung. Derselbe
Gemeinsam mit Prof. **Milliet**
70. *Völkerrecht*. Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 16—17. Prof. **Sieber**
71. *Vergleichendes Staatsrecht*. Dienstag 16—17, Freitag 17—18. Derselbe
72. *Völkerrecht*. Dienstag und Donnerstag 15—17. Pd. **v. Waldkirch**
73. *Verwaltungsrecht des Kantons Bern*. Montag, Dienstag, Donnerstag 11—12, Mittwoch 10—12. Prof. **Blumenstein**
74. *Schweizerisches Steuerrecht*. Montag, Dienstag und Donnerstag 10—11. Derselbe
75. *Praktikum im Schuldbtreibungsrecht*. Donnerstag 16—18. Derselbe
76. *Gewerberecht (Erfindungspatente, Muster und Modelle, Markenschutz, Urheber- und Verlagsrecht, Haftpflichtrecht) mit Uebungen*. Montag, Dienstag 16—17, Freitag, Samstag 8—9. Pd. **Haab**
77. *Probleme der Revision des Gesellschaftsrechtes (Reform der Genossenschaft; Einführung der G. m. b. H.)*. Freitag 9—10. Derselbe
78. *Zivilprozesspraktikum*. Alle 14 Tage 2 Stunden. Pd. **Matti**

79. *Verkehrspolitik und Verkehrswesen der Schweiz im XIX. und XX. Jahrhundert.* Montag und Dienstag 8—9. Prof. **Volmar**
80. **Praktische Nationalökonomie (Volkswirtschaftspolitik).* Montag bis Freitag 14—15. Prof. **Reichesberg**
81. **Geschichte der Nationalökonomie.* Montag bis Freitag 15—16. Derselbe
82. **Geschichte, Theorie und Technik der Statistik, mit besonderer Berücksichtigung der Wirtschafts- und Sozialstatistik.* Freitag 17—19. Derselbe
83. **Volkswirtschaftliches und Statistisches Seminar.* Montag 17—19. Derselbe
84. *Allgemeine Volkswirtschaftslehre (Theoretische Nationalökonomie).* Dienstag, Mittwoch 17—19, Donnerstag 18—19. Prof. **Weyermann**
85. *Verkehrstheorie und Verkehrspolitik.* Dienstag bis Donnerstag 11—12. Derselbe
86. *Staats- und privatwirtschaftliches Seminar.* Mittwoch 9—11. Derselbe
87. *Allgemeine Wirtschaftskunde der Schweiz.* Donnerstag 16—17 und Freitag 17—18. Prof. **Milliet**
88. *Ausgewählte Betrachtungen im Gebiet der schweiz. Wirtschaftskunde.* Freitag 18—19. Derselbe
89. *Besprechung von Fragen der schweiz. Wirtschafts- und Rechtsgeschichte.* Donnerstag 17—18. Derselbe
Gemeinsam mit Prof. **Geiser**
90. *Repetitorium der Nationalökonomie.* Montag 17—18. Pd. **Lifschitz**
91. *Einführung in die Nationalökonomie.* Montag 18—19. Derselbe
92. *Indirekte Steuern des Bundes und der Kantone.* 1 Stunde. Freitag 16—17. Prof. **Steiger**
93. **Der schweizerische Geld- und Kapitalmarkt.* Freitag 11—12. Pd. **Kellenberger**
94. *Repetitorium der industriellen Standortslehre.* 2-stündig. Pd. **Schwab**
95. *Die Agrarpolitik u. landw. Produktion der Schweiz während der Kriegs- und Nachkriegszeit.* 2 std. Pd. **Pauli**

96. *Schweizerische Wirtschaftsstatistik*. Donnerstag
16—17. Pd. **Wyer**
97. *Schweizerische Bevölkerungsstatistik*. Dienstag
16—17. Derselbe
98. **Einführung in die Buchhaltung und Bilanzie-
rungstechnik*. Donnerstag 17—19. Lektor **Portmann**
99. **Fabrikbuchhaltung*. Samstag 10—12. Derselbe
100. **Die Arithmetik der Wechselgeschäfte*. Dienstag
9—10. Derselbe
101. *Lehrübungen für Kandidaten des Handelslehr-
amtes*. 1-stündig. Derselbe
102. **Principes généraux de comptabilité*. 2 heures. Lecteur **Borle**
Gerichtliche Psychiatrie s. Nr. 196.

4. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

103. *Systematische Anatomie I (Einleitung, Myologie,
Splanchnologie)*. Täglich 8—9. Prof. **H. Strasser**
104. *Topographische Anatomie (Kopf, Hals und Ex-
tremitäten)*. Dienstag, Donnerstag, Freitag
17—18. Derselbe
105. *Ausgewählte Kapitel der vergleichenden Anatomie
und Entwicklungsgeschichte*. Mittwoch 16—17. Derselbe
106. *Repetitorium der Embryologie*. Mittwoch 18—19. Derselbe
107. *Präparierübungen* (in Verbindung mit Prof. Zim-
mermann). Täglich 9—12 und 14—17. Derselbe
108. *Topographische Anatomie der Brust-, Bauch-
und Beckenorgane*. Montag, Mittwoch 17—18.
Prof. **Zimmermann**
109. *Repetitorium der Histologie und mikroskopischen
Anatomie*. Dienstag, Freitag 14—16. Derselbe
110. *Repetitorium der Anatomie*. Dienstag, Freitag
16—17. Derselbe
111. *Physiologie I*. Täglich 9—10. Prof. **Asher**
112. *Übungen zur Physiologie II (Vegetative Physio-
logie)*. Montag, Donnerstag 14³⁰—17. Derselbe
113. *Arbeiten im Laboratorium*. Täglich und Halbtägl. Derselbe
114. *Physiologie der Ernährung I*. Dienstag 18—19. Pd. **Abelin**
115. *Innere Sekretion I*. Donnerstag 18—19. Derselbe

116. *Pharmakologie und Tonchologie*. Montag bis Freitag 16—17. Prof. **E. Bürgi**
117. *Physiologische Chemie*. Montag, Mittwoch, Freitag 13^{1/2}—14^{1/2}. Derselbe
118. *Kurs der Harnanalyse (Klinisch-chemischer Kurs)*. Mittwoch 15—17. Derselbe
119. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- u. halbtägig. Derselbe
120. *Hypnose und Suggestion*. 1-stündig. Pd. **v. Ries**
121. *Die ultravioletten Strahlen und ihre Anwendung*. 1-stündig. Derselbe
122. *Röntgenaufnahme und Skelettschattenbild. Vergleichende, diagnostische Uebungen*. 1-stündig. Derselbe
123. *Pharmakologie für Pharmazeuten und Chemiker*. I. Fak., 1-stündig (alle 14 Tage 2 Stunden). Pd. **Uhlmann**
124. *Repetitorium der Pharmakologie*. 2-stündig. Pd. **E. Lenz**
125. *Hygiene*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 8—9. Prof. **Sobernheim**
126. *Immunität, Schutzimpfung und Serumtherapie*. Mittwoch 16—17. Derselbe
127. *Arbeiten im Laboratorium*. Täglich. Derselbe
128. *Schulhygiene*. 1-stündig. Pd. **Vannod**
129. *Uebungen in der bakteriologisch-serologischen Diagnostik (fürVorgeschnittene)*. 2-stündig. Pd. **Loewenthal**
130. *Colloquium über Hygiene und Bakteriologie*. 1-stündig. Derselbe
131. *Frakturen und Luxationen*. 2-stündig. Prof. **Steinmann**
132. *Unfallmedizin I. Teil*. 1-stündig. Montag 16—17. Derselbe
133. *Spezielle pathologische Anatomie*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Wegelin**
134. *Sektionskurs mit Demonstrationen*. Montag, Mittwoch, Freitag 14—16. Derselbe
135. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Vorgerückte*. Dienstag 14—16. Derselbe
136. *Pathologische Physiologie*. 2-stündig. Prof. **Kottmann**
137. *Mediz. Klinik und Poliklinik*. Täglich ausser Mittwoch 10¹⁰—11¹⁰. Prof. **Sahli**
138. *Spezielle Pathologie und Therapie*. Mittwoch und Samstag 11²⁰—12²⁰. Derselbe

139. *Physikalisch-diagnostischer Kurs (klinische Propädeutik) mit Einschluss therapeutischer Technicismen (Punktionen, künstlicher Pneumotorax, Blutentziehungen, Schröpfen etc.)* für Anfänger und Vorgerücktere, durch klinische Assistenten. Prof. Sahli
140. *Praktischer Kurs für Untersuchung von Urin, Stuhl, Blut, Sputum, Mageninhalt, (klinische Propädeutik II),* durch klinische Assistenten. Derselbe
141. *Praktischer Kurs für Untersuchungsmethoden des Nervensystems, inkl. Elektrodiagnostik und Elektrotherapie (klinische Propädeutik III)* durch klinische Assistenten. Derselbe
142. *Diagnostische Uebungen.* (In der medizinischen Poliklinik.) Prof. Seiler
143. *Repetitorium der innern Medizin.* Freitag 20—22. Pd. Deucher
144. *Theoretische und praktische Hydrotherapie.* 1-stündig. Pd. Tschlenoff
145. *Repetitorium der Nervenkrankheiten.* 1-stündig. Pd. Lotmar
146. *Psychotherapie.* Donnerstag 17—18. Pd. Schnyder
147. *Repetitorium der inneren Medizin.* Donnerstag 18^{1/2}—19^{1/2}. Pd. Ryser
148. *Repetitorium der innern Medizin.* 2-stündig. Pd. Schüpbach
149. Zeigt später an. Pd. Isenschmid
150. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag von 15³⁰—17³⁰. Mittwoch 9¹⁰—10¹⁰. Prof. Stooss
151. *Klinische Visite.* 1-stündig. Derselbe
152. *Ueber Notfälle im Kindesalter.* 1-stündig. Pd. Döbeli
153. *Repetitorium der Kinderheilkunde.* 1-stündig. Pd. Tobler
154. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Täglich ausser Mittwoch 9¹⁰—10¹⁰. Prof. de Quervain
155. *Praktische Uebungen in der chirurgischen Poliklinik,* durch den Sekundärarzt. 1-stündig. Derselbe
156. *Demonstrationsabende.* Alle 14 Tage von 20¹⁵ bis 21³⁰, an noch zu bestimmendem Tag. Derselbe

157. *Verbandskurs*, von Assistenten der Klinik abgehalten. 1-stündig, in zu bestimmender Stunde. Prof. de Quervain
158. *Massagekurs*, von Assistenten der Klinik abgehalten. 1-stündig, in zu bestimmender Stunde. Derselbe
159. *Allgemeine Chirurgie*. Mittwoch und Samstag 11³⁰—12¹⁵. Prof. Matti
160. *Spezielle Chirurgie (Repetitorium)*. 2-stündig, nach Uebereinkunft. Derselbe
161. *Diagnostik der chirurgischen Krankheiten der Harnorgane mit praktischen Uebungen in Cystoskopie, Katheterismus etc.* 2-stündig, nach Uebereinkunft. Prof. Wildbolz
162. *Vorlesungen über die wichtigsten Gebiete der Urologie*. 1-stündig, nach Uebereinkunft. Derselbe
163. *Radiologie des Magendarmkanales mit Demonstrationen*. 1-stündig. Pd. Wydler
164. *Narkose u. Lokalanaesthesie*. 1—2-stündig. Tit.-Prof. Dumont
165. *Notfallchirurgie (Chirurgie d'urgence)*. 2-stündl. Pd. Fonio
166. *Chirurg. Operationskurs, Repetitorium und Examinatorium*. Nach Vereinbarung. Pd. Kocher
167. *Chirurgischer Operationskurs und Repetitorium*. Nach Vereinbarung. Pd. Dumont
168. *Ausgewählte Kapitel der Chirurgie*. 2-stündig. (Gratis.) Pd. Rusca
169. *Die topographische Anatomie am lebenden Körper*. 1—2-stündig. Pd. H. Walthard
170. *Diagnostischer Kurs mit praktischen Uebungen*. 1^{1/2}-stündig. Pd. Dardel
171. *Geburtshülflich-gynaekolog. Klinik und Poliklinik*. Montag 17⁴⁵—18⁴⁵, Dienstag bis Freitag 17¹⁵—18¹⁵. Prof. Guggisberg
172. *Gynaek.-propädeut. Untersuchungskurs*. Dienstag und Freitag 18¹⁵—19¹⁵. Derselbe
173. *Geburtshüfl. Untersuchungskurs*. 1-stündig. Durch klinische Assistenten. Derselbe
174. *Geburtshülfe*. Operationskurs für Vorgerückte. Durch klinische Assistenten. 2-stündig. Derselbe

175. *Repetitorium der Geburtshilfe und Gynaekologie.* 2-stündig. Pd. von **Fellenberg**
176. *Casuistische Besprechungen über Fälle aus der Geburtshilfe und Gynaekologie.* 1 Stunde. Derselbe
177. *Ausgewählte Kapitel aus der Geburtshilfe und Gynaekologie.* 1-stündig. Pd. **König**
178. *Propädeutische Vorlesungen über Geburtshilfe und Gynaekologie.* Dienstag, Donnerstag und Freitag 18²⁰—19. Pd. **Ludwig**
179. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Siegrist**
180. *Anomalien der Refraktion und Akkommodation.* Mittwoch 10²⁰—11¹⁰. Derselbe
181. *Klinische Operationen mit Demonstrationen.* Mittwoch, Samstag 8—10. Derselbe
182. *Augenspiegelkurs für Vorgerückte.* Freitag oder Samstag 11³⁰—12³⁰. Derselbe
183. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Freitag 14—15. Derselbe
184. *Die äusseren Erkrankungen des Auges.* 2-stünd. Pd. **Hegg**
185. *Kursus der Spaltlampenmikroskopie des lebenden Auges.* 1-stündig. Pd. **Streuli**
186. *Repetitorium der Ophthalmologie.* 1—2-stündig. Derselbe
187. *Klinik und Poliklinik der Krankheiten der Ohren, des Halses und der Nase.* Dienstag und Donnerstag 14—16. Prof. **Lüscher**
188. *Klinik und Poliklinik der Krankheiten der Ohren, des Halses und besonders der Nase. Spezialkurs für Zahnärzte durch den Stellvertreter.* In 2 zu bestimmenden Stunden. Derselbe
189. *Diagnose und Therapie der Krankheiten der Ohren mit praktischen Übungen.* Derselbe
190. *Deontologie. Einführung in die ärztliche Tätigkeit.* In einer zu bestimmenden Stunde. Derselbe
191. *Kurs für Oto-, Rhino- und Laryngoskopie mit praktischen Übungen.* In 2 zu bestimmenden Stunden. Zusammen mit Prof. Lüscher. Pd. **E. Lüscher**
192. *Normale und pathologische Funktionslehre des Gehörorgans.* 1-stündig. Derselbe

193. *Einführung in die Geschichte der Medizin.* 1-stündig. Publice. Pd. v. Rodt
194. *Psychiatrische Klinik.* Samstag 14—16³⁰ in der Waldau. Prof. v. Speyr
195. *Psychiatrie.* Mittwoch 8—9 im patholog. Institut. Derselbe
196. *Gerichtliche Psychiatrie mit juristisch-psychiatrischer Klinik.* Freitag 14—15³⁰. Pd. Fankhauser
197. *Psychologie und Psychopathologie: Einführung in die Psychologie.* 1-stündig. Pd. Morgenthaler
198. *Geistige Abnormitäten bei Kindern.* Montag 18—19. Pd. Tramer
199. *Physiologische Pathologie und Therapie der Homosexualität.* 1-stündig. Pd. v. Ries
200. *Einführung in die Radiumtherapie.* 1-stündig. Pd. E. Lüscher
201. *Ueber venerische Krankheiten und ihre Beziehungen zur Volksgesundheit.* Publice und gratis. Für Nichtmediziner. 1-stünd. Pd. Schwenter
202. *Pharmazeutische Chemie und chemische Toxikologie (aromatische Reihe).* Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 11—12. Prof. Tschirch
203. *Mikroskopische Uebungen mit Rücksicht auf Drogen, Nahrungs- und Genussmittel. I. Kurs: Angewandte Anatomie. II. Kurs: Spezielle und vergleichende Pharmakoanatomie. III. Kurs: Nahrungs- und Genussmittel.* Donnerstag und Samstag 9—11. Derselbe
204. *Colloquium über ausgewählte Kapitel der Pharmakognosie.* Freitag 11—12. Derselbe
205. *Arbeiten im chemischen und mikroskopischen Laboratorium des pharmazeutischen Institutes. I. Kurs: Präparate. II. Kurs: Wertbestimmungen. III. Kurs: Pharmazeutisch-praktische Analyse.* Täglich 8—12 und 14—18, ausser Samstag nachmittag. Derselbe
206. *Pharmazeutische und toxikologische Analyse.* Montag, Dienstag 14¹⁵—15. Prof. Rosenthaler
207. *Galenische Präparate.* Freitag 14¹⁵—15. Derselbe
208. *Uebungen im Untersuchen von Drogenpulvern.* Freitag 9¹⁵—11. Derselbe
209. *Phytomikrochemisches Praktikum.* 2-stündig. Derselbe
- Die Vorlesung über gerichtliche Medizin wird später angezeigt werden.

Zahnärztliches Institut.

210. *Poliklinik für Zahn- und Mundkrankheiten.* Montag bis Freitag 8—9³⁰. Doz. **Egger**
211. *Pathologie und Therapie der Mundorgane.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 18—19. Derselbe
212. *Histologie der pathologischen Zahngewebe.* Montag 18—19. Derselbe
213. *Extraktionskurs für Mediziner.* In zu bestimmenden Stunden. Derselbe
214. *Zahnärztliche Klinik.* Montag 14—16, Dienstag 14—17, Freitag 16—18. Doz. **Jeanneret**
215. *Klinischer Operationskurs, 2., 3. u. 4. Semester.* Donnerstag 14—18, Samstag 8—11. Derselbe
216. *Konservierende Zahnheilkunde. II. Teil.* Freitag 18—19. Derselbe
217. *Technisches Laboratorium.* Montag bis Donnerstag 8—12. Doz. **Wirth**
218. *Materialkunde für Zahnärzte.* Donnerstag 11—12. Derselbe
219. *Praktischer Kurs für Kronen- und Brückenarbeiten.* Montag 16—18, Freitag 14—16. Doz. **Maillart**
220. *Theoretische Orthodontie. 1. Teil.* Mittwoch 17—18. Doz. **Gubler**
221. *Orthodontisches Praktikum.* Mittwoch 14—17. Derselbe

5. VETERINÄR-MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

222. *Systematische Anatomie.* Montag bis Freitag 17—18^{1/4}. Prof. **Rubeli**
223. *Topographische Anatomie.* Montag bis Freitag 10—11. Derselbe
224. *Repetitorium der Histologie und Embryologie.* 2-stündig von 11—12. Derselbe
225. *Präparierübungen,* gemeinsam mit Herrn Pd. Ziegler. Montag bis Freitag 14—17. Derselbe
226. *Arbeiten im Institut (privatissime).* Derselbe
227. *Osteologie, Syndesmologie und Arthrologie.* 3-stündig vor Weihnachten, dann 1-stündig. Pd. **Ziegler**
228. *Anatomie des Hausgeflügels.* Freitag 11—12. Derselbe

229. *Der Einfluss der Domestikation auf die Sexualorgane und deren Funktion.* 1-stündig. Pd. **Wenger**
230. *Spezielle pathologische Anatomie I.* Tägl. 8—9. Prof. **Huguenin**
231. *Sektionskurs mit Repetitorium und Demonstrationen.* Täglich 9—10. Derselbe
232. *Pathologisch-histologischer Kurs II, hauptsächlich Methodik.* Dienstag und Freitag 13¹⁵—15¹⁵. Derselbe
233. *Bakteriologischer Kurs, Serologie nach Vereinbarung.* Derselbe
234. *Spezielle Arbeiten in Bakteriologie und pathologischer Anatomie.* Ganz- und halbtägig. Derselbe
235. *Ausgewählte Kapitel der Bakteriologie und Serologie.* 1 Stunde. Pd. **Zschokke**
236. *Veterinär-medizinische Klinik.* Täglich 10—12. Prof. **Steck**
237. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 16—17. Derselbe
238. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Montag bis Donnerstag 8—9. Derselbe
239. *Blutuntersuchungsmethoden und Blutkrankheiten bei Haustieren.* 1-stündig. Pd. **Aellig**
240. *Ausgewählte Kapitel aus der innern Medizin.* 1 Stunde. Pd. **E. Gräub**
241. *Quelques chapitres de Médecine vétérinaire.* 1 heure. Pd. **Ritzenthaler**
242. *Chirurgische Klinik der Haustiere.* Tägl. 10—12. Prof. **Schwendimann**
243. *Chirurgie.* (Spezieller Teil.) Montag, Dienstag, Donnerstag, Samstag 9—10. Derselbe
244. *Operationskurs und Hufbeschlagübungen.* Montag, Donnerstag 13³⁰—16. Derselbe
245. *Theorie des Hufbeschlages und Hufkrankheiten.* Montag, Dienstag, Freitag 17—18. Derselbe
246. *Ambulatorische Klinik.* Täglich. Prof. **Wyssmann**
247. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei.* Montag, Dienstag und Samstag 8—9. Derselbe

248. *Ausgewählte Kapitel aus der Buiatrik.* Donners-
tag und Freitag 8—9. Prof. **Wyssmann**
249. *Einführung in die Tierversicherung.* Mittwoch
8—9. Derselbe
250. *Spezielle Zootechnik.* Mittwoch 15—17, Donners-
tag 16⁵⁰—17³⁵, Freitag 16—17. Prof. **Duerst**
251. *Hygiene II.* Mittwoch 17—18, Donnerstag 17⁴⁵—
18³⁰, Freitag 17—18. Derselbe
252. *Beurteilungslehre des Rindes.* Freitag 15—16,
Samstag 14—16 Exkursion. Derselbe
253. *Repetitorium der zootechn. Fächer.* 1—2-stündig. Derselbe
254. *Zootechnisches Praktikum für Vorgerückte.* Täglich
8—12, 14—18. Derselbe
255. *Fleischbeschau, I. Teil.* 2-stündig. Prof. **M. Bürgi**
256. *Repetitorium der Fleischbeschau.* 1-stündig. Derselbe

6. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT I.

257. **Einleitung in die Philosophie.* Mittwoch 17—19.
Prof. **Herbertz**
258. **Geschichte der Philosophie des Altertums.* Mon-
tag, Mittwoch 10—11, Donnerstag 10—12. Derselbe
259. **Psychologische Strömungen der Gegenwart.*
Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
260. *Im philosophischen Seminar: Uebungen zu einem
Klassiker.* Dienstag 14—16. Derselbe
261. **Einführung in die Philosophie II (Ethik, Aesthetik,
Regionsphilosophie).* 2-stündig. Prof. **Sganzini**
262. **Allgemeine Entwicklungspsychologie und ver-
gleichende Psychologie.* 2-stündig. Derselbe
263. **Probleme der Reifezeit.* 1-stünd. Publice et gratis. Derselbe
264. *Philosophisch-psychologisches Seminar: Uebungen
zu Leibniz: „Nouveaux essais sur l'entendement
humain“.* 1-stündig. Derselbe
265. **Allgemeine Erziehungslehre II.* Donnerstag
17—19. Derselbe

266. *Pädagogische Uebungen: Gegenwärtige Strömungen in der pädagogischen Theorie und Praxis.* 1-stündig. Prof. Sganzini
267. **Geschichte der Philosophie II: Mittelalter und Renaissance.* Montag, Dienstag 17—18. Frh. Prof. Tumarkin
268. **Die Kunsttheorien der Neuzeit.* Mittwoch 17 bis 18. Dieselbe
269. *Philosophisches Seminar: Die Metaphysik des Aristoteles.* Donnerstag 15—17. Dieselbe
270. *Repetitorium der Geschichte der Philosophie.* Freitag 10—12. Dieselbe
271. *Kants Leben und Lehre.* Donnerstag 14—15. Pd. Stein
272. *Lektüre allbuddhistischer Texte (mit Einführung in die Pali-Sprache).* Dienstag 10—12. Prof. Porzig
273. *Altbulgarisch für Anfänger.* Montag 16—17. Derselbe
274. *Grundlagen der indogermanischen Sprachwissenschaft.* Montag, Mittwoch 10—11, Dienstag 9—10. Derselbe
275. *Aischylos. Zur Einführung in die attische Tragödie und das Bühnenwesen.* Mittwoch 8—10, Donnerstag 8—9. Prof. Schulthess
276. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Theophrasts Charaktere.* Donnerstag 14—16. Derselbe
277. *Lateinische Stilübungen.* Dienstag 14—15. Derselbe
278. *Lektüre eines lateinischen Schriftstellers.* Dienstag 15—17. Derselbe
279. *Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten.* Alle 14 Tage 2 Stunden. Derselbe
280. *Philologisch - pädagogisches Seminar: Plautus, Amphitruo.* Montag 14—16. Prof. Porzig
281. *Lektüre eines griechischen Schriftstellers.* Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
282. *Historische deutsche Syntax II.* Montag, Dienstag 8—9. Prof. Singer
283. **Geschichte der altdeutschen Literatur IV. Das 13. Jahrhundert.* Mittwoch, Donnerstag 8—9. Derselbe
284. **Geschichte der deutschen Sprache.* Freitag, Samstag 8—9. Derselbe

285. *Deutsches Seminar: altdeutsche Abteilung, Braune's ahd. Lesebuch.* Montag 9—11. (Unentgeltlich.) Prof. **Singer**
286. **Mittelhochdeutsche Uebungen für Vorgerückte.* Donnerstag 9—11. Derselbe
287. **Mittelhochdeutsche Uebungen für Anfänger: Bachmanns mhd. Lesebuch.* Freitag 9—11. Derselbe
288. **Goethes Leben und Werke.* Montag, Mittwoch, Freitag 18—19. Prof. **Maync**
289. **Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert.* Montag, Dienstag, Mittwoch 11—12. Derselbe
290. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Barockdichtung und Barockforschung.* Dienstag 17—19. Derselbe
291. **Deutsches Proseminar. Colloquium über die Literaturgeschichte des 18. und 19. Jahrhunderts mit Anfängerübungen* (auch für Lehramtsschüler). Montag 9—11. Derselbe
292. *Einführung in das Studium des schweiz. Volkslieds.* 2-stündig. Privatissimum und unentgeltlich. Prof. **v. Greyerz**
293. **Die Hapterscheinungen des Sprachlebens im Schweizerdeutschen.* Montag 17—18. Derselbe
294. **Deutsche Wortkunde und grammatische Uebungen.* Dienstag 9—11, Freitag 9—10. Derselbe
295. **Carl Spitteler.* Donnerstag, Freitag 17—18. Prof. **Fränkel**
296. *Uebungen: Gottfried Kellers Gedichte.* Samstag 10—12. Derselbe
297. *Englisch: Literargeschichtliche Vorlesung.* **N. N.**
298. *Englisch: Sprachwissenschaftliche Vorlesung und Uebungen.* Derselbe
299. *Englisches Seminar.* Derselbe
300. *Vergleichende Grammatik des Französischen und Italienischen: Lautlehre.* Mittwoch 9—10, Freitag 10—11. Prof. **Jaberg**
301. *Altfranzösische Lektüre.* Freitag 17—19. Derselbe
302. *Romanisches Seminar: Uebungen zur französischen und italienischen Lautlehre.* Mittwoch 15—17. Derselbe

303. **Geschichte der italienischen Literatur: Petrarca und Boccaccio.* Dienstag u. Donnerstag 10—11. Prof. **Jaberg**
304. **Lettura italiana: Boccaccio.* Samstag 11—12. Derselbe
305. **Introduction à l'étude scientifique du français moderne.* Dienstag und Donnerstag 9—10. Derselbe
306. *Histoire de la littérature française moderne: le XVIII^e siècle et les origines du romantisme.* Mercredi 10—11, Vendredi 11—12. Prof. **de Reynold**
307. *Cours spécial, comme complément du cours d'histoire littéraire: les petits poètes du XVIII^e siècle.* Mardi 16—17. Le même
308. *Cours pratique: explications de texte, travaux écrits.* Mardi 17—19. Le même
309. *Proséminaire: travaux écrits sur le thème du cours d'histoire littéraire.* Mercredi 17—19. Le même
310. *Séminaire de français moderne: recherches bibliographiques, travaux d'histoire littéraire, explications de textes difficiles, méthodologie.* Jeudi 17—19. Le même
311. *Histoire de la tragédie, Corneille et ses contemporains,* 1 heure. Pd. **Kohler**
312. *Lecture de textes dramatiques.* 1 heure le même
313. *Exercices pratiques.* 1 heure. le même
314. *Italienische Syntax, II. Teil, mit Uebungen.* Freitag 17—19. Tit.-Prof. **Niggli**
315. *Italienische Lektüre: Moderne Prosa mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen.* Mittwoch 16—17. Derselbe
316. *La letteratura italiana nella prima metà dell'ottocento: Il Classicismo e i suoi rappresentanti principali.* 2-stündig. Derselbe
317. **Griechische Geschichte.* Dienstag, Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. **Näf**
318. **Geschichte der römischen Kaiserzeit (Ueberblick)* Montag 16—17. Derselbe
319. **Allgemeine Geschichte im Zeitalter des Absolutismus und der Revolution.* Montag und Donnerstag 15—16. Derselbe
320. *Uebungen zur neuern Geschichte (für Anfänger).* Mittwoch 8—10. Derselbe

321. *Historisches Seminar* (für Vorgerückte). Gratis.
Dienstag 8—10. Prof. Näf
322. *Urkundenlehre, Kaiserurkunden*. Mittwoch 14—16.
Prof. Türlér
323. *Urkundenlesen*. 2-stündig. Derselbe
324. *Urgeschichte der Schweiz. (Von den Anfängen bis 450 n. Chr.)* Montag, Donnerstag 10—11. Prof. Tschumi
325. *Historisches Seminar. Quellen zum spätern Mittelalter.* (Unentgeltlich). Dienstag und Freitag 10—11. Derselbe
326. *L'Europe, des croisades à la fin du XIII^e siècle.* Mardi et vendredi 15—16. Prof. Kern
327. *Exercices pratiques: Le procès des Templiers.* Mardi 10—12. Le même
328. *Allgemeine Entwicklung der Staatsverfassungen im 19. Jahrhundert.* 1-stündig. Pd. Lessing
329. *Geschichte des Mittelländischen Meeres.* 1-stündig. Derselbe
330. **Schweizergeschichte seit 1474.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. Feller
331. **Schweizergeschichte 1815 bis 1848.* Mittwoch, Donnerstag 17—18. Derselbe
332. **Schweizergeschichte seit der Völkerwanderung.* 1-stündig. Derselbe
333. **Quellenkunde* (Fortsetzung). Freitag 8—10. Derselbe
334. *Seminar* (unentgeltlich). Samstag 8—10. Derselbe
335. **Repetitorium der Schweizergeschichte.* Samstag 11—12. Derselbe
336. *Der Feldzug in Polen 1914.* Montag 18—19.
Oberst i. Gst. Pd. Feldmann
337. **Das Werden und Wachsen der alten Eidgenossenschaft im Spiegel ihrer Chronisten (bis Aegidius Tschudi und Heinrich Bullinger)* Donnerstag 18—19. Pd. Wirz
338. *Lektüre und quellenkritische Untersuchung ungedruckter Schweizer Chroniken des 15. und 16. Jahrhunderts* (für Besucher der Vorlesung unentgeltlich). 1—2-stündig. Derselbe

339. * *Weltgeschichtliche Betrachtungen zur Entwicklung der Kunstformen.* Montag, Donnerstag 17—18. Prof. **Weese**
340. * *Stilville und Naturgefühl.* Dienstag, Freitag 16—17. Derselbe
341. * *Seminar im Anschluss an die Vorlesungen.* Mittwoch 16—18. Derselbe
342. * *Uebungen für Vorerückte.* Freitag 10—12. Derselbe
343. *L'art suisse au XVIII^e siècle (suite).* Freitag 15—16. Pd. v. **Mandach**
344. * *Musikalische Formenlehre: Die klassische Aufbauweise und ihre historischen Grundlagen.* Dienstag, Freitag 17—18. Prof. **Kurth**
345. * *Musikgeschichtliche Anschauungslehre: Darstellung ausgewählter Kunstwerke aus verschiedenen Stilperioden.* Dienstag, Freitag 18—19. Derselbe
346. *Proseminar: Die Kompositionstechnik in den italienischen Schulen des 16. Jahrhunderts.* Donnerstag 17—18. Derselbe
347. *Seminar: Bachs Kantaten.* Donnerstag 18—19. Derselbe
348. * *Collegium musicum (Besprechung und gemeinsame Ausführung älterer Chor- und Kammermusikwerke).* Donnerstag 20—22 (unentgeltlich). Derselbe

7. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT II.

349. *Integralrechnung mit Uebungen.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **Crelier**
350. *Höhere Analysis (Fortsetzung).* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Derselbe
351. *Kinematische Systeme.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11—12. Derselbe
352. *Mathematisches Seminar.* (In Verbindung mit Prof. Gonseth). Freitag 15—17. Derselbe
353. *Variationsrechnung.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10—11. Prof. **Gonseth**
354. *Randwertprobleme.* Dienstag, Mittwoch 18—19. Derselbe

355. *Geometrisches Seminar.* (In Verbindung mit Prof. Crelier). Dienstag 16—18. Prof. **Gonseth**
356. *Analytische Geometrie des Raumes.* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Derselbe
357. *Einleitung in die Differentialrechnung.* Montag 15—17, Freitag 14—15. Derselbe
358. *Mengenlehre.* 2-stündig. Pd. **Michel**
359. *Zentralperspektive* (mit Uebungen). 2-stündig. Pd. **Joss**
360. *Graphisches Rechnen.* 2-stündig. Derselbe
361. *Einleitung in die Astronomie mit Uebungen.* Montag 15—17 und Dienstag 14—16. Prof. **Mauderli**
362. *Ausgewählte Fragen der Physik des Himmels.* (Nach Vereinbarung). 2-stündig. Derselbe
363. *Astronomisches Seminar im Anschluss an die Vorlesungen.* Donnerstag 17—19. Derselbe
364. *Praktikum im astronomischen Institut;* an einem Wochenabend (nach Vereinbarung). Derselbe
365. *Mathematische Grundlagen der Alters- und Invaliditätsversicherung.* 2—3-stündig. Prof. **Moser**
366. *Eine Anwendung Bessel'scher Funktionen.* 1—2-st. Derselbe
367. *Ausgewählte Kapitel der Versicherungsmathematik.* Nach Vereinbarung. Derselbe
368. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar.* Freitag von 18 Uhr an und nach Verabredung. Derselbe
369. *Methode der kleinsten Quadrate.* 2 Stunden. Prof. **Bohren**
370. *Experimentalphysik (Wärme, Elektrizität, Magnetismus).* Montag bis Freitag 10—11. Prof. **Greinacher**
371. *Ergänzungen zur Experimentalphysik.* Samstag 10—11. Derselbe
372. *Repetitorium der Physik.* Montag 17—18. Derselbe
373. *Physikalisches Colloquium.* In Gemeinschaft mit Prof. Gruner (unentgeltlich), nach Vereinbarung. Derselbe
374. *Physikalisches Praktikum für Anfänger.* 4-st. Derselbe
375. *Physikalisches Praktikum für Vorgerücktere.* 3 Halbtage. Derselbe

376. *Physikalisches Vollpraktikum.* Täglich (ausser Samstag nachmittag). Prof. **Greinacher**
377. *Einleitung in die theoretische Physik.* Montag 17—18. Prof. **Gruner**
378. *Optik (elektromagnetische Lichttheorie).* Dienstag bis Freitag 8—9. Derselbe
379. *Molekulare Wärmetheorie.* 2-stündig. Derselbe
380. *Seminar für theoretische Physik.* 2-stündig. Derselbe
381. *Anwendung der Mathematik auf Physik, Chemie und Biologie I. Infinitesimale Methoden.* 2-st. Pd. **Koestler**
382. *Anwendungen der Elastizitätslehre.* 1—2-stündig. Derselbe
383. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie.* Täglich 11—12. Prof. **Kohlschütter**
384. *Anorganisch-chemisches Praktikum.* Täglich 8—12, 14—18. (Samstag 8—12). Derselbe
385. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 14—18. Derselbe
386. *Physikalisch-chemische Morphologie.* (Auch für Hörer anderer Fakultäten). Mittwoch 17^{1/2}—19. Derselbe
387. *Colloquium über chemische Literatur.* Montag 17—18. Derselbe
388. *Physikalische Chemie.* Dienstag 17—18, Donnerstag 18—19, Samstag 11—12. Prof. **Ephraim**
389. *Repetitorium der anorganischen Chemie.* Für Chemiker und Pharmazeuten. Dienstag, Freitag 8—9. Derselbe
390. *Gasanalytisches Praktikum.* 4-stündig. Derselbe
391. *Elektrochemisches Praktikum.* 4-stündig. Derselbe
392. *Chemisch-technische Analyse, 1. Teil.* 1-stündig. Prof. **Mai**
393. *Ausgewählte Methoden der technischen Analyse.* (Uebungen). 2-stündig. Derselbe
394. *Stöchiometrische Berechnungen.* 1-stündig. Derselbe
395. *Theoretische Einführung in das chemische Praktikum* (für Mediziner u. Lehramtskandidaten) 1-stündig. Derselbe

396. *Repetitorium der anorganischen Chemie* (für Mediziner und Lehramtskandidaten). Allgemeiner Teil und Metalloide. 1-stündig. Prof. Mai
397. **Organische Chemie II.* Montag bis Freitag 9—10. Prof. Tambor
398. **Repetitorium der organischen Chemie I.* Mittwoch 17—18. Derselbe
399. *Organisch-chemisches Vollpraktikum.* Täglich 8—12, 14—18; Samstag 8—12. Derselbe
400. *Chemie der organischen Nahrungsstoffe, I.* 1-stündig. Pd. Abelin
401. *Die Teerfarbstoffe.* 2-stündig. Pd. Zetzsche
402. *Repetitorium der organischen Chemie* (für Chemiker). 2-stündig. Derselbe
403. *Chemie der Nahrungs- und Genussmittel, I. Teil.* 2-stündig. Prof. Schaffer
404. *Arbeiten im Laboratorium für physik.-chemische Biologie.* Ganz- oder halbtägig, ausgenommen Samstag nachmittag. Pd. Woker
405. *Kurs für die Untersuchung der Körperflüssigkeiten* (Harn, Blut, Magensaft und Milch) mit besonderer Berücksichtigung der Blutplasma- und Serumanalyse. 4-stündig. Derselbe
406. *Oxydations- und Gärungsenzyme der Tiere und Pflanzen;* ihre makrochemische, mikrochemische und kapillaranalytische Ermittlung. 2—3-stündig (1 Stunde Vorlesung, 1—2 Stunden praktischer Kurs). Derselbe
407. *Physikalisch-chemische Biologie.* 2-stündig. Derselbe
408. *Bakteriologie der Milch und Milchprodukte.* Mittwoch 18—19. Prof. R. Burri
409. **Botanik I (Allgemeine Botanik und Kryptogamen).* Täglich 8—9. Prof. Fischer
410. *Repetitorium der Botanik.* Freitag 17—18. Derselbe
411. *Referierabend für neuere botanische Literatur.* Freitag von 20 Uhr an (unentgeltlich). Derselbe
412. *Mikroskopischer Kurs für Anfänger (Allgemeine Botanik und Kryptogamen).* Gemeinschaftlich mit Prof. Rytz, Freitag oder Samstag 14—16. Derselbe

413. *Arbeiten im Botanischen Institut*. Vollpraktikum täglich (ausser Samstag nachmittag) 8—12, 14—18. Halbpraktikum an festzustellenden Vormittagen. Prof. Fischer
414. **Pflanzengeographische Fragen im Reiche der Kryptogamen*. 1-stündig. Prof. Rytz
415. **Einführung in die Systematik der Angiospermen*. 1-stündig. Derselbe
416. **Embryologie der Angiospermen, II. Teil*. 1-std. Pd. v. Büren
417. *Die Theorie der Fixierung und Färbung des mikroskopischen Präparates*. 1-stündig (unentgeltlich). Derselbe
418. *Kursus zur Einführung in die botanische Mikrotechnik*. An einem festzustellenden Halbtage. Derselbe
419. *Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere*. Montag bis Samstag 9—10. Prof. Baltzer
420. *Die Bestimmung und Vererbung des Geschlechts*. Freitag 18—19. Derselbe
421. *Zoologisches Praktikum für Anfänger, I. Allg. Zoologie und wirbellose Tiere*. Dienstag 14—17. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Derselbe
422. *Zoologische Arbeiten im Laboratorium*. Ganz-tätig (ausser Samstag nachmittag) und halbtätig (Montag bis Samstag vormittags) nach Verabredung. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Derselbe
423. *Zoologischer Referierabend*. Nach Verabredung an einem Abend. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Derselbe
424. **Tierische Krankheitserreger des Menschen und der Haustiere*. 1-stündig. Prof. Baumann
425. **Die Wirbeltiere der Alpenregion, Systematik, Biologie und Herkunft*. 1-stündig. Derselbe
426. *Zoologischer Referierabend*. Nach Verabredung an einem Abend. Gemeinsam mit Prof. Baltzer. Derselbe
427. **Allgemeine Petrographie*. Donnerstag, Freitag 11—12, Freitag 17—18. Prof. Hugli

428. *Die Gesteinsmetamorphose, mit besonderer Berücksichtigung alpiner Verhältnisse.* Montag 17 bis 18. Prof. **Hugi**
429. *Kristalloptik.* Dienstag 17—18. Derselbe
430. *Repetitorium der Petrographie.* 1-stündig. Derselbe
431. *Arbeiten im Mineralogisch-petrographischen Institute:*
- a) *Mikroskopisches Praktikum.* Mittwoch 8—12 (für Vorgerücktere nach Vereinbarung).
 - b) *Mineralogisch - petrographisches Praktikum.* Mittwoch 14—17.
 - c) *6-stündiges Praktikum.* Nach Uebereinkunft.
 - d) *Vollpraktikum.* Täglich (ausser Samstag nachmittag). Derselbe
432. *Mineralogisch - geologischer Referierabend.* Gemeinsam mit Prof. Arbenz. Donnerstag 20. Derselbe
433. **Allgemeine Geologie I.* Donnerstag 17—19. Prof. **Arbenz**
434. **Geologie der Schweiz.* Dienstag 15—17. Derselbe
435. **Demonstrationen zur Geologie* (im Geologischen Institut). Freitag 18—19. Derselbe
436. *Strukturtypen und genetische Probleme des alpinen Gebirgsbaues.* 1-stündig. Derselbe
437. *Arbeiten im Geologischen Institut:*
- a) *3-stündiges Praktikum und Zeichnen.* Freitag 14—17.
 - b) *Halbpraktikum.* An zwei Vormittagen.
 - c) *Vollpraktikum.* (Plätze für selbständige Arbeiten) täglich, ausser Samstag nachmittag. Derselbe
438. *Mineralogisch - geologischer Referierabend.* Gemeinsam mit Prof. Hugi. Donnerstag 20. Derselbe
439. *Praktikum für Radioaktivitätsmessungen:*
- a) *für Anfänger,*
 - b) *für Vorgerücktere.* Je 1 Halbtage nach Vereinb. Pd. **Hirschi**
440. *Erzlagerstättenkunde II* (spezieller Teil). 2-stündig (Zeitpunkt noch zu vereinbaren). Pd. **Huttenlocher**
441. *Praktikum für Erzmikroskopie* (Chalkographie). 3-stündig (Zeitpunkt noch zu vereinbaren) Derselbe
442. **Allgemeine Geographie I.* (Morphologie des Landes). Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Zeller**

443. **Geographie der Schweiz II.* (Jura und Mittelland).
Mittwoch 16—17. Prof. **Zeller**
444. **Länder- und Völkerkunde von Australien und Ozeanien.* Donnerstag, Freitag 14—15, Freitag 17—18. Derselbe
445. **Kartographie der Schweiz.* 1-stündig. Derselbe
446. **Die altamerikanischen Kulturen* (Mexiko-Peru).
1-stündig. Derselbe
447. *Anleitung zu selbständigen Arbeiten in Geographie und Völkerkunde.* Für Doktoranden und Vorgerücktere. Zeit nach Vereinbarung. Derselbe
448. *Geographisches Seminar* (Referierübungen über neuere Literatur). Mittwoch 17—19. Derselbe
449. **Einführung in die Morphologie von Nordamerika.*
1-stündig, Dienstag 18—19. Prof. **Nussbaum**
450. *Morphologisches Zeichnen.* 1-stündig, Freitag 18—19. Derselbe
451. *Geographische Übungen.* 1-stündig, Freitag 8 bis 9. Derselbe

Lehramtsschule.

I. 2.

452. *Allgemeine Erziehungslehre II.* Donnerstag 17—19. Prof. **Sganzini**
453. *Pädagogische Übungen. Gegenwärtige Strömungen in der pädagogischen Theorie und Praxis.* 1-stündig. Derselbe
454. *Problemeder Reifezeit.* Publice et gratis. 1-stündig. Derselbe
455. *Geschichte der deutschen Literatur: Mittelhochdeutsch u. Frühneuhochdeutsch, mit Übungen.*
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **v. Greyerz**
456. *Deutsche Wortkunde und grammatische Übungen.*
Dienstag 9—11, Freitag 9—10. Derselbe
457. † *Lesen und Erklären neuhochdeutscher Stücke.*
Donnerstag 10—11. Derselbe
458. † *Besprechung schriftlicher Arbeiten.* Mittwoch, Donnerstag 9—10. Derselbe

† Nur für Französischsprechende; die übrigen Stunden gemeinsam mit Deutschsprechenden.

459. *Histoire de la littérature française moderne.*
Mercredi 10—11. Vendredi 11—12. Prof. de **Reynold**
460. † *Cours pratique pour les candidats de langue française.* Mercredi 17—19. Le même
461. *Französische Grammatik mit Uebungen: Besprechung schriftlicher Arbeiten.* 3-stündig. Dr. de **Roche**
462. *Französisch: Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen.* Mittwoch 9—10. Freitag 10—11. Lektorin Frl. **Herking**
463. *Grammaire et Lexicologie* (2 heures à fixer). La même
464. *Englisch: Uebungen für Anfänger.* 4 Stunden. **N. N.**
465. *Italienische Syntax, II. Teil, mit Uebungen. Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen.* Mittwoch 16—17, Freitag 17—19. Tit.-Prof. **Niggli**
466. *Griechische Geschichte.* Dienstag, Donnerstag und Freitag 16—17. Prof. **Näf**
467. *Geschichte der römischen Kaiserzeit.* Montag 16—17. Derselbe
468. *Schweizergeschichte seit 1474.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**
469. *Allgemeine Geographie II (Morphologie des Landes).* Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Zeller**
470. *Geographie der Schweiz II (Jura und Mittelland).* Mittwoch 16—17. Derselbe
471. *Religion: Ausschnitte und Perspektiven aus der abendländischen Geistes- u. Kirchengeschichte.* 3-stündig. Zeit nach Vereinbarung. Lektor Pfarrer **Eymann**
472. *Zeichnen: Schriftstudien* (Kurs A). Dienstag 15—17. Zeichenlehrer **Ritter**
473. *Zeichnen: Figurenstudien* (Kurse A u. B). Dienstag 17—19. Derselbe
474. *Zeichnen: (Kurs A). Ornament-Uebungen.* Mittwoch 16—18. **N. N.**
475. *Mädchenturnen*, 13. und 14. Altersjahr. Montag 18—19. Turnlehrer **Widmer**
476. *Knabenturnen*, 13. und 14. Altersjahr. Mittwoch 18—19. Derselbe

I. 4.

477. *Methodik des Sekundarschulunterrichts.* Montag
14—16. Sek.-Schulinspektor **Schrag**
478. *Praktikum in den Uebungsklassen.* Nach beson-
derem Plan. Derselbe
479. *Methodik des Deutschunterrichts und Bücher-
kunde.* Mittwoch 14—16. Prof. v. **Greyerz**
480. *Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahr-
hundert.* Montag, Dienstag, Mittwoch 11—12. Prof. **Maync**
481. *Introduction à l'étude scientifique du français
moderne.* Dienstag und Donnerstag 9—10. Prof. **Jaberg**
482. *Histoire de la littérature française moderne.*
Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **de Reynold**
483. *Cours pratique: répétitions et travaux écrits.* Mardi
17—19. Le même
484. *Cours pour les candidats de langue française.*
Mercredi 17—19. Le même
485. *Englisch.* Uebungen für Fortgeschrittene.
4 Stunden. **N. N.**
486. *Geschichte der italienischen Literatur.* Dienstag
und Donnerstag 10—11. Prof. **Jaberg**
487. *Lettura italiana: Boccaccio.* Samstag 10—11. Derselbe
488. *Uebungen zur neueren Geschichte.* Mittw. 8—10. Prof. **Näf**
489. *Schweizergeschichte 1815 bis 1848.* Mittwoch,
Donnerstag 17—18. Prof. **Feller**
490. *Länder- und Völkerkunde von Australien und
Ozeanien.* Donnerstag, Freitag 14—15, Frei-
tag 17—18. Prof. **Zeller**
491. *Geographisches Repetitorium.* 1-stündig. Derselbe
492. *Geographische Uebungen.* 1-stündig. Freitag
8—9. Prof. **Nussbaum**
493. *Zeichnen: (Kurs A). Stilkundliches Skizzieren.*
Donnerstag 10—12, Freitag 14—15. **N. N.**
494. *Zeichnen: (Kurs A) Wandtafel-Uebungen.* Frei-
tag 15—16. **N. N.**
495. *Zeichnen: (Kurse A und B). Schattenkonstruk-
tionen.* Samstag 8—10. Zeichnenlehrer **Ritter**

496. *Mädchenturnen*, 15. Altersjahr. Freitag 18—19.
Turnlehrer **Widmer**
497. *Knabenturnen*, 15. Altersjahr. Donnerstag 18
bis 19. Derselbe

II. 2.

498. *Theoretische Pädagogik*. (s. Sektion I).
499. *Einleitung in die Differenzialrechnung*. Montag
15—17, Freitag 14—15. Prof. **Gonseth**
500. *Elemente der Renten- und Versicherungslehre*.
Montag 18—19. Derselbe
501. *Darstellende Geometrie II*. Mittwoch 14—16. Pd. **Michel**
502. *Analytische Geometrie der Ebene: Punkt, Gerade, Kreis*. Donnerstag 14—16. Prof. **Mauderli**
503. *Uebungen dazu*. Donnerstag 16—17. Derselbe
504. *Experimentalphysik (Wärme, Elektrizität, Magnetismus)*. Montag bis Freitag 10—11. Prof. **Greinacher**
505. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*.
Täglich 11—12. Prof. **Kohlschütter**
506. *Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere*. Montag
bis Samstag 9—10. Prof. **Baltzer**
507. *Botanik I (Allgemeine Botanik und Kryptogamen)*.
Täglich 8—9. Prof. **Fischer**
508. *Allgemeine Petrographie*. Donnerstag, Freitag
11—12, Freitag 17—18. Prof. **Hugi**
509. *Geologie der Schweiz*. Dienstag 15—17. Prof. **Arbenz**
510. *Geographie* (s. Abteilung I. 2).
511. *Zeichnen* (s. Abteilung I. 2).
512. *Turnen* (s. Abteilung I. 2).

II. 4.

513. *Methodik und Lehrübungen* (siehe Abteil. I. 4).
514. *Integralrechnung mit Uebungen*. Dienstag, Mittwoch,
Donnerstag 8—9. Prof. **Crelier**
515. *Analytische Geometrie des Raumes*. Dienstag,
Mittwoch, Donnerstag 9—10. Prof. **Gonseth**
516. *Elemente der Renten- und Versicherungslehre*.
Montag 18—19. Derselbe

517. *Darstellende Geometrie IV.* Mittwoch 10—12. Pd. Michel
518. *Ergänzungen zur Experimentaphysik.* Samstag
10—11. Prof. Greinacher
519. *Physikalisches Praktikum für Anfänger.* Donners-
tag 14—18. Derselbe
520. *Chemisches Praktikum.* Dienstag, Freitag 8—12.
Prof. Kohlschütter
521. *Botanisch-mikroskopischer Kurs.* Samstag 14—16.
Prof. Fischer
522. *Mineralogisch-petrographisches Praktikum.* Mitt-
woch 14—17. Prof. Hugi
523. *Geographie* (s. Abteilung I. 4).
524. *Zeichnen* (s. Abteilung I. 4).
525. *Turnen* (s. Abteilung I. 4).

Vorkurs für die Abiturienten der Gymnasien für Sektion I und II.

526. *Psychologie und Pädagogik.* Montag und Donners-
tag 8—10, Donnerstag 17—19.
Sekundarschulinspektor Schrag
527. *Praktikum in den Uebungsklassen,* nach besonderem
Plan. Derselbe
528. *Allgemeine Anatomie und Physiologie des Menschen.*
2-stündig. Pd. Vannod
529. *Allgemeine Hygiene, Schul- und Unterrichts-
hygiene.* 2-stündig. Derselbe



Akademische Preisaufgaben.

Preis Aufgabe, fällig auf den 1. August 1926.

N. Reichesberg-Preis (gestiftet von russischen Schülern und Freunden des Herrn Prof. Dr. Reichesberg im Jahre 1917, anlässlich seiner 25 jährigen Lehrtätigkeit an der Berner Universität): „Die Entwicklung der schweizerisch-russischen Handelsbeziehungen bis zum Ausbruch der russischen Revolution vom Jahre 1917.“ Die Untersuchung soll sich auch auf die Frage erstrecken, inwiefern die ev. Wiederaufnahme der schweizerisch-russischen Handelsbeziehungen nach Etablierung normaler Verhältnisse in Russland für die schweizerische Volkswirtschaft von Vorteil wäre.

Der Preis von Fr. 1000 kann auch geteilt werden.

Preis Aufgabe, fällig auf den 1. August 1926.

Eduard Adolf Stein-Preis: (Philosoph. Fakultät II): Beiträge zur Kenntnis der marinen Molasse, insbesondere im Kanton Bern.

Preis Aufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1926.

Katholisch-theologische Fakultät: Das Werk und die Liebe in der paulinischen Erlösungslehre.

Juristische Fakultät: Die Realerfüllung der Obligationen nach schweizerischem Zivilrecht.

Medizinische Fakultät: Die Ohrgeräusche.

Veterinär-medizinische Fakultät: Lässt sich das Geschlecht des Embryos von Säugern wirklich willkürlich beeinflussen?

Philosophische Fakultät I: Der Strukturbegriff in den jüngsten Wandlungen der psychologischen Forschung. Historische Darstellung und kritische Würdigung.

Philosophische Fakultät II: a) Geologische Untersuchung der Niesenkette in tektonischer und stratigraphischer Hinsicht.

b) Es soll eine historische, auf das Studium der einschlägigen Literatur und der Quellen beruhende und kritische Würdigung der auf der alten Sternwarte Berns ausgeführten astronomischen Arbeiten gegeben werden. Es ist auch die Vorgeschichte zu berücksichtigen.

Preis Aufgabe der Stiftung Travers-Borgstroem, fällig auf 1. Oktober 1926.

Juristische Fakultät: Untersuchungen zur Verschuldung des Kleingewerbes und Kleinhandels, mit besonderer Berücksichtigung der Verschuldungsgründe und Kreditquellen.

Preis Aufgabe, fällig auf den 1. August 1927.

Eduard Adolf Stein-Preis (Kath. theolog. Fakultät): Der Einfluss der Aufklärung bei Sailer und Wessenberg

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1927.

Evang. theologische Fakultät: Die religiöse Entwicklung Niklaus Manuels.

Juristische Fakultät: „Das Königsgut im Gebiet der Eidgenossenschaft und seine Rechtswirkungen auf die Grundbesitzverhältnisse des Mittelalters.“ Es genügt die Untersuchung in einigen Kantonen, unter Umständen in einem einzigen Kanton.

Medizinische Fakultät: Worauf beruht das sogenannte latente Stadium der Syphilis?

Es wären speziell folgende Fragen eines eingehenden Studiums zu unterziehen:

1. Ist die Latenz wirklich ein Ruhestadium der syphilitischen Erkrankung? oder vollzieht sich dennoch ein Fortschreiten des Krankheitsprozesses (anatomisch, immunologisch), obschon wir mit Hilfe unserer klinischen und Laboratoriums-Untersuchungsmethoden nicht in der Lage sind, die Aktivität nachzuweisen?

Es wäre hier namentlich die Aufmerksamkeit auf sich einleitende — aber im allgemeinen unter der Schwelle der sichern klinischen Manifestation bleibende — pathologisch-anatomische Alterationen an innern Organen (Aorta, Gehirn) zu lenken.

2. Besteht während der Latenz gewissermassen ein Gleichgewichtszustand zwischen Allergie des menschlichen Organismus und dem Grade der Virulenz der Pallidae? Gibt es hierfür verwertbare literarische Feststellungen, oder besitzen wir irgend welche Möglichkeiten, einen solchen Gleichgewichtszustand experimentell biologisch nachzuweisen?

3) Lässt sich ein Unterschied in der Infektionstüchtigkeit der Syphilis-spirochaeten im Stadium der Latenz gegenüber den aktiven Phasen nachweisen, oder kann man andere Differenzen (z. B. in der Morphologie, Vermehrung usw.) erkennen?

Die Arbeit hat einen literarischen, einen histologischen, einen immuno-serologischen, sowie einen bakteriologisch-tierexperimentellen Teil zu umfassen.

Veterinär-medizinische Fakultät: Vorkommen und Bedeutung des Geburts-rauschbrandes im Kanton Bern.

Philosophische Fakultät I: Untersuchungen über das Verhältnis von Satzrythmus und Wortstellung bei einem lateinischen Prosaiker.

Philosophische Fakultät II: Die Cyanophyceenflora der Umgebung von Bern.

Es sind bei der Einreichung der Arbeit Belegpräparate und Zeichnungen beizufügen.

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.